

DORNER realisierte leistungsstark, sichere Lösungen in einer schwierigen Zeit

## COVID-Massentests effizient in Szene gesetzt

Umfangreiche Corona-Tests werden immer bedeutungsvoller. So ist es besonders interessant, dass die erste mobile Corona-Truck-Teststation in Baden-Württemberg in Betrieb und das innovative Unternehmen DORNER mit dabei ist. Ein zweites erfolgreiches Projekt ist eine Corona-Abnahmestation für Flughäfen. DORNER realisierte dieses Projekt mit einem Mainzer Labor in Rekordzeit.

COVID-Massentests werden momentan überall in Deutschland, Europa und der Welt durchgeführt. DORNER hat in den letzten Monaten für diese Anforderung komfortable und sichere Lösungen entwickelt, die aktuell in vielen Laboren und Kliniken intensiv und erfolgreich eingesetzt werden – national und international. Für Kunden und viele Neukunden wurden aus

dem DORNER-Produktportfolio neue Entwicklungen und sehr innovative Lösungen in einer sportlichen Zeit auf den Weg gebracht.

### Alles vor Ort und sehr schnell

Im Juli wurde z.B. mit der ersten mobilen Corona-Truck-Teststation in Baden-Württem-

berg gestartet. Dieser Truck ist mit entsprechender Labortechnik, IT-Technik sowie Übertragungstechnik ausgestattet, damit die notwendige Infrastruktur vor Ort bereitgestellt werden kann und die Prozesse einwandfrei ablaufen können. Die Probenentnahme und die Labordiagnostik erfolgen so an einem Ort. Das reduziert die Zeit des gesamten Prozesses,



vermeidet Transporthandling und erhöht die Proben- und Ergebnisqualität. Medizinische Befundergebnisse werden innerhalb weniger Stunden, spätestens innerhalb desselben Tages übermittelt.

Wie findet nun der konkrete Ablauf statt? Die zu testenden Personen der Einrichtung werden im Vorfeld über die Testung informiert und registriert. Am Testtag steht die Teststation in der Nähe der Einrichtung. Dort werden nochmals die persönlichen Daten geprüft, die Abstriche genommen und im mobilen Truck-Labor wird die Analyse vorgenommen.

Die medizinisch-technische Validierung wird unmittelbar vor Ort im Truck durchgeführt. Die ärztliche Befundung erfolgt nach Datenübertragung im Labor. Das Ergebnis bzw. die Ergebnisse werden der Testperson oder der anfordernden Stelle elektronisch zu Verfügung gestellt.

Aktuell fährt der Truck JVA in Baden-Württemberg an und testet dort die Bediensteten, um Infektionen in den Institutionen zu verhindern.

### Tests für Fluggäste und Crews

Ein weiteres Projekt wurde mit einem Labor in Mainz realisiert. Der Fraport hat am Flughafen eine Corona-Abnahme-Station aufgebaut und die zu testenden Fluggäste oder Crews werden dort erfasst und der Corona-Test (Abstrich) wird anschliessend direkt durchgeführt.

Der Abstrich mit allen Zusatzinformationen wird dann an das Labor übermittelt. Auch in diesem Fall erhält der Fluggast via SMS die Information, dass das Ergebnis abgerufen werden kann. Mit der Patienten-ID und dem via SMS zugesendeten CODE kann sich der Patient in das DORNER-Befundportal einwählen, um das Ergebnis abzurufen. Das Fazit: Über dieses zukunftsweisende Projekt erhält der Fluggast innerhalb kürzester Zeit sein Testergebnis.

Für aktuelle entsprechende Anforderungen sind die Fachleute bei DORNER zur Stelle. Solche Anfragen und Aufträge geniessen bei DORNER höchste Priorität. Generell ermöglichen die DORNER-Anwendungen ein Erfassung von Aufträgen über eine Patientenliste in Form einer CSV-Datei oder

anderen Formaten, in der die Patienten und Kassendaten mit übernommen werden. Alternativ können die Daten direkt von der Versichertenkarte über ein Lesegerät eingelesen werden.

Die Aufträge werden dann automatisiert angelegt und Barcodes je nach Workflow direkt oder nach Probeneingang über eine Kurzerfassung gedruckt. Die Einsender können dann wiederum zu ihrem Einzelbefunden eine Ergebnisliste erhalten. Final können so jegliche Einrichtungen und Organisationen wie Firmen, Pflegeheime, Gefängnisse etc. komfortabel angebunden werden.

Sollen die Patienten die Befunddaten direkt erhalten, bietet DORNER den getesteten Personen über einen sicheren Web-Dienst die Option, die Befunddaten direkt über das genannte Befundportal abrufen zu können. Wenn dieser Dienst genutzt wird, erhält der Patient im Vorfeld zusätzlich die Information, dass das Ergebnis nun zum Abruf bereitliegt.

### Weitere Informationen

www.dorner.de

Einfach und sicher: Es erfolgt ein automatisierter SMS-Versand an die Reisenden mit Link und PIN für das Trust-Center. Dort kann die Testperson dann das Laboregebnis über z.B. ein Handy direkt abrufen. Die Kommunikation zwischen Abnahmestelle am Flughafen, Reisenden und Universitätslabor erfolgt nach allen Regeln der DSGVO.

